

DE RÖMERZEIT IN NEUBURG AN DER DONAU



**Archäologische Funde aus den
Sammlungen des Historischen Vereins**

19.3. – 17.9.2023
Di – So 10 – 18 Uhr



Stadtmuseum Neuburg
Amalienstraße A19

86633 Neuburg an der Donau

www.stadtmuseum-neuburg.de



DIE RÖMERZEIT IN NEUBURG AN DER DONAU

Archäologische Funde aus den Sammlungen des Historischen Vereins

In den ersten vier Jahrhunderten n. Chr. war Neuburg Teil des **römischen Weltreiches**. Militärlager auf dem Altstadtberg über der Donau bewachten die Grenze Richtung Norden.

Die **Sonderausstellung im Weveldhaus** - einem denkmalgeschützten früheren Adelspalais - erzählt u. a. von diesen Kastellen, der Stepperger Römerbrücke und den spektakulären Grabungsfunden des 19. und 20. Jahrhunderts.

Highlights sind z. B. die Statuette der Venus, die Schiffsfibel und eine Reitermaske, die als Ikone der bayerischen Archäologie gilt. Die exquisite Auswahl römischer Stücke - darunter außerdem Waffen, Schmuck, Münzen, Tafelgeschirr, Alltagsgegenstände und Grabbeigaben - ist derzeit im Stadtmuseum Neuburg zu sehen. Ein Kurzfilm in der sog. „Schatzkammer“ lässt die Römerzeit hier vor Ort wieder lebendig werden.

Die archäologische Staatssammlung im Schloss, wohin die Exponate dann wieder wandern sollen, ist noch bis nächstes Jahr geschlossen. Bis zum 20. August 2023 wird dort allerdings eine **Sonderausstellung antiker Gemmen aus Bayern** geöffnet sein. Für den Besuch beider Museen empfiehlt sich der Erwerb des kostengünstigen Kombi-Tickets.

